



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Parteispenden: Umstrittene Unterstützung

Parteispenden haben in Deutschland schon für einige Skandale gesorgt. Trotzdem halten viele sie für wichtig. Nun hat der Autohersteller Daimler angekündigt, im Jahr 2019 kein Geld an Parteien zu spenden.

Es war einer der größten Politikskandale in Deutschland: Im Jahr 1999 **gab** der frühere Bundeskanzler Helmut Kohl **zu**, dass seine Partei mehrere Jahre lang **illegale Spenden** bekommen hatte. Die Namen der Spender wollte er nicht nennen. Wegen dieses Skandals musste CDU-Chef Wolfgang Schäuble **zurücktreten** und den Weg für Angela Merkel freimachen.

Schon häufiger haben Parteispender für Skandale gesorgt. Obwohl die Spenden umstritten sind, spielen sie in Deutschland eine große Rolle. **Befürworter** meinen: Wer Parteien unterstützt, **fördert** die Demokratie. Einige Parteien erhalten fast 40 **Prozent** ihrer Mittel von **Privatpersonen** oder **Unternehmen**. Allerdings gibt es für diese Spenden genaue Regeln. Jede Spende von mehr als 10.000 Euro muss mit dem Namen des Spenders veröffentlicht werden.

In der Vergangenheit haben auch verschiedene Autohersteller die Parteien mit großen Summen unterstützt. Beispielsweise hat Daimler im Jahr 2018 insgesamt 320.000 Euro an verschiedene Parteien überwiesen. BMW und VW spenden seit einigen Jahren nichts mehr. Nun hat auch Daimler angekündigt, dass das Unternehmen sein Geld im Jahr 2019 für andere Zwecke ausgeben will.

Ein **Sprecher** von Daimler erklärte: „Wir haben beschlossen, in diesem Jahr **den Schwerpunkt bei** Projekten aus den Bereichen Bildung, Naturschutz, Wissenschaft, Kunst und Kultur zu **setzen**.“ Die genauen Gründe für diese Entscheidung sind nicht bekannt. Manche glauben, dass die Autohersteller mit der aktuellen Politik nicht zufrieden sind. Viele Gesetze und **Auflagen** zum Schutz von Umwelt und Gesundheit führen zu finanziellen **Verlusten** bei der Autoindustrie.

*Autoren: Kay-Alexander Scholz/Anja Mathes
Redaktion: Ingo Pickel*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

umstritten – so, dass es verschiedene Meinungen über etwas gibt

Autohersteller, - (m.) – eine Firma, die Autos produziert

etwas an|kündigen – auf etwas hinweisen, das man bald machen wird

etwas zu|geben – sagen, dass man etwas gemacht hat, das nicht richtig oder nicht gut war

illegal – gegen das Gesetz

Spende, -n (f.) – etwas (z. B. Geld), das zur Unterstützung von etwas gegeben wird

zurück|treten – hier: sein Amt abgeben

Befürworter, -/**Befürworterin**, -nen – hier: eine Person, die etwas gut findet; eine Person, die für etwas ist

jemanden/etwas fördern – jemanden/etwas unterstützen

Prozent, -e (n.) – ein Teil von Hundert

Privatperson, -en (f.) – eine Person in ihrer Rolle als einzelner Mensch, unabhängig von ihrer Arbeit oder ihrem Beruf

Unternehmen, - (n.) – hier: die Firma

Sprecher, -/**Sprecherin**, -nen – hier: jemand, der offiziell für eine Firma, einen Verein, eine Partei oder eine ähnliche Organisation spricht

den Schwerpunkt bei etwas setzen – eigentlich: den Schwerpunkt auf etwas setzen: sich mit etwas mehr beschäftigen als mit anderen Dingen; sich auf etwas konzentrieren

Auflage, -n (f.) – hier: die Regel; die gesetzliche Bestimmung

Verlust, -e (m.) – hier: die Tatsache, dass man weniger Geld hat/verdient als früher